

[998.] **Friedr. Wagner's** Antiquariat in Braunschweig sucht:

- 1 Archiv f. civilist. Praris. Bd. 28. u. ff.
1 Ciceronis opera, ed. Orelli. 12 Prts.
1 Hettner, Literaturgeschichte.
1 Kraft, latein. Wörterbuch.
1 Luther, v. Walsch.
1 Pape, griech. Wörterbuch. 3. Thl. (Eigennamen.)
1 Pascal, Pensées, p. Faugère. 2 Vols. Par. 1844.
1 Sporskil, große Chronik. Bd. 6.
1 Unsere Zeit. 1. Serie. Brosch.
1 Spohr, d. Fall v. Babylon. } Oratorium.
1 — d. letzten Dinge. }

[999.] **Boyes & Geisler** in Hamburg suchen:
8 Reuter, Cultur d. Eiche und Weide. B. 1860, Grieben. (Fehlt.)

- 1 Selzer, d. neuere dtische. Nat.-Lit. Bd. 2.
1 Collins, Frau in Weiß. Bd. 1. (Günther.)
1 Daheim 1865. Novbr.-Heft.
1 d'Agincourt, Denkmäler der Architektur. 3. Abth. Malerei.
1 Die schottischen Waisen. (Kinderschrift.)

[1000.] **F. Grautoff** in Lübeck sucht unter vor-
heriger Preisanzeige:

- 1 Ranke, neun Bücher preuß. Geschichte. Bd. 2. 3.
2 Detinger, kl. Sammlg. d. vorzüglichsten hinterl. Predigten oder Paritätentäfelchen.
1 Carpzovii, J. B., isagoge in libros ecclesiae Luther. symbolicos.
1 Calovii Biblia illustrata. 4 Bde. Frankf. 1672 od. Dresden 1719.
1 Neues Magazin f. hannoversches Recht. Bd. 5. 6. (Billig.)
1 Rothe, theol. Ethik. 3 Bde.
1 Flarmann, Umr. z. Odyssee. } Nur diese
Rom 1793. } Ausgaben.
1 — Umr. z. Ilias. London }
1795.
1 — Umr. z. Aeschylus.
Ant. Kunstlager-Kataloge.

[1001.] **Lindauer** in München sucht:
1 Zeitschr. d. oesterr. Ingen.-Vereins 1866.

[1002.] Die **Kosberg'sche** Buchhandlg. in Leipzig sucht:

- Sächs. Gesesammlung 1827, 28.
Aus der Natur. 1. Bd.
Damen-Convers.-Lexikon. 6 Bde.

[1003.] **Joseph Solowicz** in Bosen sucht:
1 Dumas, Monte Christo. (Wurzen.) Bd. 5. u. 6. oder cplt.

[1004.] **H. Georg** in Basel sucht:
1 Aristophanes, übers. v. Droysen.
1 Phaëdrus. Eine alte holl. Ausg. in-12.
1 Smiles, Lives of engineers.

[1005.] **G. Bechhold** in Frankfurt a. M. sucht antiquarisch:

- 1 Stokes, Diseases of the chest.

[1006.] Die **H. Schrag'sche** Buch- u. Kunsth. in Nürnberg sucht:

- 1 Jessonda. Clavierauszug.
1 Fl.-Carlén's sämmtl. Werke.

[1007.] **G. Ed. Müller's** Buchhandlung in Bremen sucht:

- 1 Bourienne, Mémoires. Lex.-8. Paris 1829, Lavocat. Vol. 5—10. Brosch.

[1008.] **A. Marcus** in Bonn sucht:
1 Fidelis, Fortunat., de relationibus medicorum libri IV. Lips. 1674.

[1009.] **B. Seher's** Antiquarium in Bremen sucht:

- 1 Brockhaus' Conversationslexikon. 10. Aufl. Sauber geb. — 1 Wittstein, Planimetrie. — 1 Rambly, Mathematik. 4 Thle. — 1 Humboldt, Kosmos. gr. 8. 2—4. Bd. Brosch. — 1 Goldammer's Archiv. Von Anfang an bis 1865. — 1 Schopenhauer, Parerga und Paralipomena.

[1010.] **G. Dülfer** in Breslau sucht billig:
1 Herder, Ideen z. e. Philosophie der Geschichte d. M.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1011.] Durch schnelle Remission von:
Universum. IX. Band. Heft 1.

Familien-Journal 1866. Heft 1. 2. 3. 4. sofern solche ohne sichere Aussicht auf Absatz lagern, werden Sie mich zu Dank verpflichten.
Achtungsvoll
Leipzig, Januar 1867.

A. G. Payne.

[1012.] Dringend bitte ich um gef. Remission aller nicht abgesetzten Exemplare von:
Beigke, das preussische Heer.

Disponenden kann ich davon nicht gestatten.
Berlin. **G. Roblitz.**

[1013.] Wiederholt bitte ich dringend um Rücksendung von

Zeitschrift für bildende Kunst 1866. I. u. II. Semester. Cplt. Brosch.

— do. 1866. Hft. 7. u. ff. u. 1867. Hft. 1. wo die Fortsetzung nicht gebraucht wird oder die pro nov. gesandten Exemplare unbenutzt auf Lager liegen. Mein Vorrath ist ganz erschöpft, sodas ich selbst Festverlangtes nicht mehr liefern kann.

Leipzig, im December 1866.
G. A. Seemann.

[1014.] Daheim. — Bitte um Rücksendung! Unsere Vorräthe von:

Daheim. III. Jahrg. 1867. 1. Heft.
— Kriegsquartal (II. Jahrg. IV. Quart.) Grün broschirt.

— II. Jahrg. 1866. I. II. Quart.

sind gänzlich vergriffen, so das eine momentane Stockung in der Expedition eingetreten ist. Wir bitten unsere Herren Collegen deshalb dringend um gef. umgehende Rücksendung aller von obigen Quartalen und Heften vorräthigen Exemplare.

Leipzig. **Daheim-Expedition.**

Wenzelburger, das Bankwesen

[1015.] fehlt mir bereits gänzlich und bitte um umgehende Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare.
Stuttgart. **Wilhelm Mübling.**

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[1016.] Zum möglichst baldigen Antritte suchen wir einen Gehilfen, welcher der französischen und englischen Correspondenz mächtig und in der doppelten Buchführung praktisch erfahren ist. Jährlicher Gehalt 480 Thlr.

Franz Lipperheide & Co. in Berlin.

[1017.] Zum 1. April c. suche ich für meine Buchhandlung einen ersten Gehilfen. Gute Handschrift, Gewandtheit und Sicherheit in Buchhaltung und Verkehr, Fleiß und Ordnungsliebe bei streng moralischem Lebenswandel sind unerlässliche Bedingungen. — Ferner einen Gehilfen für meine Musikalienhandlung mit Leih-Institut, wozu ich gute Sortimentskenntnisse, Gewandtheit im Verkehr, Fleiß, reges Interesse u. bei den Herren Bewerbern voraussetze.

Directe Offerten von Herren, welchen es um eine dauernde Stellung zu thun ist, werden mir angenehm sein.

Reisse, den 9. Januar 1867.

Robert Pinze.

[1018.] In Folge Erkrankung meines ersten Gehilfen ist dessen Stelle vacant und wünsche ich dieselbe möglichst bald wieder zu besetzen. Der Gesuchte muß evangelischer Confession, ein streng sittlicher Charakter und an Thätigkeit gewöhnt sein, gute Sortimentskenntnisse, sowie die nöthige Erfahrung und Umsicht besitzen, um ihm die Führung des Sortimentsgeschäfts möglichst selbstständig übertragen zu können. Gefällige Offerten wolle man eine Copie der Zeugnisse beifügen.

Breslau, 10. Januar 1867.

Carl Dülfer.

[1019.] Bis 1. März wird bei uns eine Gehilfenstelle vacant, die wir mit einem jüngeren, doch nicht eben erst die Lehre verlassenden Gehilfen wieder zu besetzen wünschen.

Offerten, womöglich mit Einbindung der Photographien, sehen wir in Bälde entgegen.

Stuttgart, 8. Januar 1867.

Belfer'sche Sortimentsbuchhdlg.

[1020.] In meinem Geschäft kann zu Ostern d. J., event. auch früher, ein junger Mann aus guter Familie, der die nöthige Gymnasialbildung besitzt, als Lehrling placirt werden. Kost und Logis wird gegen entsprechende Entschädigung im Hause gewährt, wo derselbe eine freundliche Aufnahme findet.

Friedrich Wagner in Braunschweig.

[1021.] Für meine Buch- und Musikalienhandlung suche ich zu baldigem Eintritt einen Lehrling.

Heidelberg.

G. Weiß.

[1022.] Einen Lehrling sucht
Carl Jürgens in Spandau.